

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 06.12.2018

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 06.12.2018
Sitzungsanfang: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg
(Saale)

Anwesend:

Mitglieder

Herr Detlef Mannich
Herr Hartmut Zellmer
Frau Christine Bittner
Herr Eberhard Balzer
Herr Peter Eckert
Frau Andrea Heweker
Herr Prof. Erich Buhmann
Herr Jürgen Badzinski

Ab TOP 2 anwesend

Protokollführer

Frau Yvonne Krebs

von der Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow
Frau Michaela Dittrich
Frau Christine Ost
Herr Klaus Hohl
Herr Wolfgang Knopf

Gäste

Herr Reichelt, Geschäftsführer Bernburger Freizeit GmbH
Herr Rieche, stellv. Vors. des Fördervereins Tiergarten und Märchengarten „Paradies“

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Vorsitzende/r

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

Mitglieder

Herr Jürgen Weigelt
Herr Mike Franzelius

Öffentlicher Teil

Da der Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Herr Schütze, verhindert war, wurde der stellv. Oberbürgermeister, Herr Koller, mit seiner Vertretung gem. § 50 KVG LSA beauftragt.

Herr Koller, als stellv. Vorsitzender des Hauptausschusses, begrüßte die Mitglieder des Hauptausschusses, die Verwaltung, die anwesenden Gäste und die Presse und eröffnete die Sitzung.

Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA:

Die Einladung erfolgte gem. § 53 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Hauptausschuss war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 KVG LSA mit 6 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 26.09. und vom 11.10.2018:

Die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen des Hauptausschusses vom 26.09.2018 und vom 11.10.2018 wurden einstimmig bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung:

Zur Tagesordnung schlug Herr Koller aufgrund der Anwesenheit des Geschäftsführers der Bernburger Freizeit GmbH, Herrn Reichelt, zum Tagesordnungspunkt 9 vor, diesen aus terminlichen Gründen als TOP 2 vorzuziehen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmten dem Vorschlag zu.

Die geänderte öffentliche Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Anwesende Einwohner hatten zur Einwohnerfragestunde keine Anfragen.

**2. Entwicklungskonzept Tiergarten Bernburg 2018-2030
Beschlussvorlage 918/18**

Herr Reichelt berichtete über das Ergebnis der prozessorientierten Erarbeitung des Entwicklungskonzeptes Tiergarten Bernburg 2018 bis 2030 unter Beteiligung der Arbeitsgruppe.

Der Vorsitzende des Fördervereins Tiergarten und Märchengarten "Paradies" in Bernburg e.V., Herr Jürgen Badzinski, und der stellv. Vorsitzende, Herr Helmut Rieche" stimmten dem zu und bedankten sich für die konstruktive Zusammenarbeit.

Herr Zellmer stimmte dem ebenfalls zu und erläuterte kurz die Gestaltung der Arbeitsgruppe, welche konstruktiv miteinander gearbeitet, diskutiert und auch gestritten hätte. Das Ergebnis könne man dem vorliegenden Entwicklungskonzept entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) stimmt dem Entwicklungskonzept des Tiergartens Bernburg für den Zeitraum 2018 bis 2030 gemäß Anlage 1 zu.
2. Die in der prognostizierten Gewinn- und Verlustrechnung des Tiergartens ausgewiesenen Verluste in Höhe von ca. 1.170 T€ sollen nicht überschritten werden.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**3. Abberufung der bisherigen Kinderfeuerwehrwartin für die Ortsfeuerwehr Bernburg und Bestellung eines Kinderfeuerwehrwartes
Beschlussvorlage 892/18**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Frau Juliane Kielhorn aus der Funktion der Kinderfeuerwehrwartin der Ortsfeuerwehr Bernburg mit Wirkung vom 13.12.2018 ab.
2. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) bestellt Herr Max Larisch mit Wirkung vom 13.12.2018 in das Amt des Kinderfeuerwehrwartes für die Ortsfeuerwehr Bernburg, für die Dauer von 4 Jahren.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**4. Abberufung einer sachkundigen Einwohnerin des Haushalts- und Finanzausschusses und gleichzeitige Neuberufung
Beschlussvorlage 900/18**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt gem. § 49 Abs. 3 KVG LSA die Abberufung von Frau Heike Seeber als sachkundige Einwohnerin des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Bernburg (Saale) und beruft gleichzeitig Frau Doreen Ermisch als sachkundige Einwohnerin in den Haushalts- und Finanzausschuss.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**5. Annahme einer Zuwendung Nach § 99 Abs. 6 KVG LSA für die Ortsfeuerwehr Biendorf/Wohlsdorf
Beschlussvorlage 875/18**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die Zuwendung der Salzlandsparkasse in Höhe von 4.000,- € für die Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Ortsfeuerwehr Biendorf/Wohlsdorf anzunehmen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**6. Annahme von Zuwendungen für das 51. Stadt- und Rosenfest 2019
Beschlussvorlage 915/18**

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, bis zum Beginn des Stadtfestes angebotene Spenden mit einer Höhe von je über 1.000,- € für das 50. Stadt- und Rosenfest 2019 anzunehmen.

2. Der Hauptausschuss beschließt, Sponsoringleistungen mit einer Höhe von je über 1.000,- € für das Stadt- und Rosenfest 2019 anzunehmen, wenn sich die Gegenleistung der Stadt zeitlich auf den Zeitraum des Stadtfestes 2019 (23.05. bis 26.05.2019) bzw. auf die Zeit der Werbung für das Fest im Vorfeld beschränkt.

3. Die Höhe der noch nicht nach Person des Zuwendenden und nach der Summe der Zuwendung bestimmbar Zuwendungen zu 1. und 2. in Summe wird auf insgesamt 50.000,- € begrenzt.

4. Die hier noch nicht bestimmten Zuwendungen sind dem Hauptausschuss in der nächsten auf das Stadt- und Rosenfest 2019 folgenden Sitzung aufzulisten.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

**7. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2019 / teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beschlussvorlage 887/18**

Es wird auf das Beiblatt Nr. 887/18/1 verwiesen.

**7.1. Vorstellung Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2019 / teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beiblatt 887/18/1**

Herr Eckert berichtete, dass man etlichen Zeitungsartikeln entnehmen könne, dass die Straßenausbaubeiträge vielleicht abgeschafft werden. Aus diesem Grund fragte Herr Eckert nach, wie hoch ca. der Anteil der Straßenausbaubeiträge an den Gesamtkosten seien und wie die Lücke gefüllt werden solle, wenn tatsächlich der Straßenausbaubeitrag wegfalle.

Frau Dr. Ristow erklärte, dass die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge vom Landtag nicht beschlossen worden sei. Solange eine Abschaffung nicht beschlossen worden sei, müsse jede Kommune sie weiterhin erheben, erklärte Frau Dr. Ristow. Allerdings gehe sie nicht davon aus, dass sich etwas schnell und grundlegend an dieser Beitragspflicht ändere. Zu der Anfrage von Herrn Eckert, wie hoch ca. der Anteil der Straßenausbaubeiträge an den Gesamtkosten einer Baumaßnahme seien, antwortete Frau Dr. Ristow, dass man dies pauschal nicht benennen könne. Hier spielen verschiedene Faktoren eine Rolle wie z. B. Art und Umfang des Ausbaustandards, Anzahl der angrenzenden Grundstücke/Wohnhäuser usw. Frau Dr. Ristow schlug vor, an Hand einer bereits abgerechneten Baumaßnahme ein Schaubild als Anlage zu einem Protokoll dem Stadtrat vorzulegen.

Herr Zellmer als Vorsitzender des Bau- und Sanierungsausschusses wisse, welcher Aufwand und Ärger in der Vergangenheit mit der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen verbunden war. Aus diesem Grund werde er sich auch für eine Abschaffung dieser Beitragspflicht einzusetzen.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die baulichen Maßnahmen 1. - 5. und 7. - 15. als Gesamtmaßnahme öffentlich auszuschreiben.

Weiterhin soll geprüft werden, ob die Ausführung der Maßnahme 6. als gepflasterte Variante im Jahr 2019 realisiert werden kann, ansonsten soll diese auf 2020 verschoben werden.

Das Tiefbauamt behält sich vor, bei Bedarf und vorbehaltlich einer gesicherten Finanzierung, eine Auftragsänderung während der Vertragslaufzeit, zu erteilen.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- 8. Neubau einer Straßenbeleuchtung in der Stichstraße zwischen Johann-Rust-Straße und Ernst-Barlach-Straße (Johann-Rust-Straße 20 a/b und 22 a/b) im Zuge der Baumaßnahme "Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und OT 2019 - teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne"**
Hier: Technisches Ausbauprogramm
Beschlussvorlage 893/18

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt das technische Ausbauprogramm zum „Neubau einer Straßenbeleuchtung in der Stichstraße zwischen Johann-Rust-Straße und Ernst-Barlach-Straße (Johann-Rust-Straße 20 a/b - 22 a/b)“ im Zuge der Baumaßnahme "Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2019" gemäß dem Grundsatzbeschluss vom 30.04.2015 durch den Stadtrat.
Sollten sich wesentliche Änderungen im Zuge der weiteren Planung ergeben, ist eine erneute Beschlussfassung erforderlich.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Vereinbarung mit der SWB GmbH abzuschließen.
3. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung das Bauvorhaben zur Baureife zu führen und zu realisieren.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

- 9. Änderung des Gesellschaftsvertrags der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH (BWG)**
Beschlussvorlage 902/18

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) weist den Oberbürgermeister gemäß § 131 Abs. 1 Satz 6 KVG LSA an, in der Gesellschafterversammlung der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH (BWG) wie folgt abzustimmen:

1. Der Gesellschaftsvertrag der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH wird entsprechend Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage geändert.
2. Sollten sich in der Gesellschafterversammlung durch Hinweise des Notars weitere oder abweichende Änderungen des Gesellschaftsvertrages ergeben, darf der Oberbürgermeister diesen in der Gesellschafterversammlung zustimmen, wenn es sich nicht um wesentliche Änderungen im Sinne des § 135 Abs. 1 KVG LSA handelt.

Abstimmung:

Mitglieder des Hauptausschusses: 9

davon anwesend: 7 stimmberechtigte Mitglieder

7 Ja-Stimmen

10. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Leerung von Papierkörben in der Friedensallee

Frau Heweker berichtete, dass die Papierkörbe in der Friedensallee morgens um 8:00 Uhr geleert werden, so dass sich diesbezüglich immer ein großer Stau auf der Friedensallee entwickle, da um diese Uhrzeit der Verkehr besonders groß sei. Frau Heweker bat die Verwaltung, zu prüfen, ob die Papierkörbe nicht zu einem späterem Zeitpunkt geleert werden können.

Kindergarten "Benjamin Blümchen"

Weiterhin fragte Frau Heweker nach, ob der vorgesehene Ausgang des Kindergartens zur Alten Bibel noch umgesetzt werde.

Herr Dittrich antwortete, dass diesbezüglich vorgesehen sei, Mauerteile umzusetzen. Die Einstellung der Haushaltsmittel müsse noch geprüft werden.

Für das Protokoll

Paul Koller
Stellv. Oberbürgermeister
und stellv. Vorsitzender des Hauptausschusses

Yvonne Krebs
Stadtratsbüro